

## PRESSEMITTEILUNG

Anerkennung für Magazin des Biokreis

### **Salus Medienpreis: bioNachrichten-Redakteurin Ronja Zöls nominiert**

*Passau, 19.07.2017:* Der Naturarzneimittelhersteller Salus hat die zwölf nominierten Beiträge für seinen Medienpreis veröffentlicht. Der Biokreis freut sich mit seiner Redakteurin Ronja Zöls: Sie wurde für die bioNachrichten, das Verbandsmagazin des Biokreis, als Gesamtprojekt nominiert. „Wir sind stolz auf unser Magazin und bekommen viel positives Feedback dafür. Schön, dass nun eine Anerkennung in Form einer Nominierung für diesen Preis stattfindet“, sagt Biokreis-Geschäftsführer Sepp Brunnbauer.

### **Schwerpunkt-Themen wie „Bio und vegan?“**

Ronja Zöls ist seit vier Jahren für die Redaktion der bioNachrichten verantwortlich. Sie nutzt diese Publikation nicht nur zur Information der Mitglieder, sondern dazu, Schwerpunkt-Themen aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten und journalistisch aufzubereiten. „Es gibt Themen, die Bio-Landwirte vielleicht nicht auf den ersten Blick betreffen, aber die Chancen und Möglichkeiten bergen wie etwa ‚Bio und Vegan?‘ Ich versuche, diese Inhalte für sämtliche Zielgruppen interessant und verständlich zu machen.“ Wichtig ist Ronja Zöls, neben Bio-Landwirten und Bio-Lebensmittel-Verarbeitern auch Verbraucher zu erreichen, denn: „Es gibt viel Wissensdefizit, was die ökologische Landwirtschaft angeht. Nur wer Bescheid weiß, entscheidet sich klar für Bio-Produkte. Verbraucheraufklärung ist daher ein Fundament für die Weiterentwicklung des Ökolandbaus.“

### **Der Salus-Medienpreis**

Ausgezeichnet mit dem Medienpreis werden jährlich journalistische und publizistische Beiträge, die sich kritisch mit den Risiken von Agro-Gentechnik auseinandersetzen und die Chancen einer ökologischen und gentechnikfreien Landwirtschaft beleuchten. Insgesamt wurden mehr als 70 Beiträge eingereicht. In der Jury sitzen Dr. Katharina Reuter (Geschäftsführerin von UnternehmensGrün e.V.), Valentin Thurn (preisgekrönter Filmemacher und Gründer von Thurnfilm) und Dr. Karl von Koerber (Ernährungswissenschaftler und Nachhaltigkeitsexperte). Wer von den nominierten Journalisten den Haupt- und den Nachwuchspreis sowie den Otto-Greither-Sonderpreis gewinnt, wird am 12. Oktober auf der Preisverleihung im Münchner Künstlerhaus bekannt gegeben.

### **Die zwölf für den Salus Medienpreis nominierten Beiträge und ihre Autoren:**

**Markus Bogner „Selbst denken, selbst machen, selbst versorgen“ (oekom):** Markus Bogner ist leidenschaftlicher Bauer, der in seinem Buch anschaulich zeigt, wie Selbstversorgung funktionieren kann, und dass ökologische Landwirtschaft wirtschaftlich und nachhaltig funktioniert.

**Dr. Tanja Busse „Landwirtschaft und ihre Folgen“ (WDR):** Wie wirkt sich die Landwirtschaft auf unser Wasser, den Boden, die Artenvielfalt und die Luft aus? Dr. Tanja Busse spricht in ihrem

Hörfunk-Feature mit Experten, Landwirten, Anwohnern und Politikern. Hörfunk-Feature in vier Teilen, erschienen am 23.04.17, WDR

**Markus Franken/ Monika Götzte „Einfach öko“ (oekom):** Besser Leben, nachhaltig wohnen! Die Autoren geben 200 Tipps für einen nachhaltigen Alltag. Ob Kleidung, Wohnen, Elektrogeräte oder Müllvermeidung: kein Thema wird in ihrem Ratgeber ausgelassen.

**Jonas Gerding/Caspar Schlenk „Bio am Limit“ (Wirtschaftswoche):** In ihrer Artikel-Reihe beleuchten die Journalisten Gerding und Schlenk eindrucksvoll die wirtschaftlichen Aspekte von „Bio“ und zeigen, dass eine nachhaltige Landwirtschaft möglich und sinnvoll ist. Artikelserie in drei Teilen, erschienen am 28.10.16, wiwo.de

**Peter Kreysler „Gifte für ein besseres Leben“ (SWR):** In seinem Hörfunk-Beitrag macht Kreysler auf die Gifte in der Landwirtschaft aufmerksam, geht Chemiekonzernen auf die Spur und besucht dabei sogar Monsanto, den Erfinder moderner Agrar-Chemie. Hörfunk-Feature, erschienen am 24.05.17, SWR

**Rainer Lang „Bio lohnt sich“ (Brot für die Welt):** Die Nachfrage nach Bio-Produkten in Indien steigt, und Kleinbauernfamilien auf dem Land können davon profitieren. Was Bio alles kann, das verdeutlicht Lang in seiner Präsentation über ökologische Landwirtschaft in Indien. Online-Projektinfo, erschienen am 01.07.2016, brot-fuer-die-welt.de

**Karen Naundorf „Seht ihr nicht? Das Gift bringt uns um!“ (BRIGITTE):** Erschreckend detailliert verdeutlicht die Autorin die Folgen des Einsatzes von Glyphosat in Argentinien. Das wohl krebserregende Pflanzengift wird dort in hohem Maß eingesetzt und verursacht lebenslange Gesundheitsschäden. Print-Artikel, erschienen am 22.06.16, BRIGITTE

**Dr. Ute Scheub / Stefan Schwarzer „Die Humusrevolution“ (oekom):** Wie wir den Boden heilen, das Klima retten und die Ernährungswende schaffen – davon handelt das Buch der Umweltredakteurin und des Permakultur-Experten. Sie zeigen, wie leicht Humusaufbau ist, und dass eine Regeneration unserer strapazierten Böden möglich ist.

**Anke Sparmann „Tatort Wiese. Vom stillen Sterben der Insekten“ (GEO):** Sparmann macht in ihrem Artikel deutlich, wie verheerend die industrielle Landwirtschaft für die Insekten ist. Wissenschaftlich fundiert präsentiert sie die Folgen der Agro-Industrie. Print-Artikel, erschienen am 17.02.17, GEO

**Bertram Verhaag „Code of Survival“ (DENKmal Film):** Verhaag lässt in seinem Film verschiedene Menschen zu Wort kommen: Befürworter von Gentechnik und industrieller Landwirtschaft und Gegner. Die Bilder und Expertenmeinungen sprechen für sich. Es gibt einen Weg, die Welt nachhaltig zu ernähren: ökologische Landwirtschaft. Film, Erstvorführung am 26.07.16, DENKmal Film

**Christine Werner „CRISPR/cas in der Landwirtschaft“ (SWR2):** Was es mit CRISPR/cas auf sich hat, damit beschäftigt sich Christine Werner in ihrem Hörfunk-Feature. Objektiv gibt die Wissenschaftsjournalistin einen Einblick in die moderne Forschung an Genen. Hörfunk-Feature, erschienen am 19.04.17, SWR2

**Ronja Zöls „bioNachrichten“ (Biokreis):** Das Magazin bioNachrichten wird vom Anbauverband Biokreis herausgegeben und informiert seine Leser alle zwei Monate zu verschiedenen Themen. Enthalten sind Fachartikel, Praxistipps für den ökologischen Landbau und Nachrichten aus der Branche. Nominiert ist das Magazin bioNachrichten als Gesamtprojekt.

Kontakt: Ronja Zöls, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, [zoels@biokreis.de](mailto:zoels@biokreis.de)  
Biokreis e.V., Stelzlhof 1, 94034 Passau, Tel: 0851/75650-0



**Biokreis** – Wir machen Bio lebendig! Rund 1200 Bio-Bauern und 150 Lebensmittel-Verarbeiter wirtschaften bundesweit nach unseren Richtlinien. Auch 200 Verbraucher gehören zu unseren Mitgliedern. Gemeinsam gestalten wir kreativ und konsequent ökologischen Landbau. Wir stehen seit 1979 für regionale, vertrauensvolle Netzwerke, Tierwohl, handwerkliche Lebensmittelverarbeitung und treten basisdemokratisch mit neuen Ideen, politischer Arbeit und wirksamer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für unsere ganzheitliche Vorstellung von Ökolandbau sowie dessen Weiterentwicklung ein.